

Buchrezension

„Verstehen und Helfen – Erkenntnisse aus dem Krankheitserlebnis Diabetes mellitus“

von Dr. Hermann Raabe

Verlag: Shaker Media GmbH

ISBN: 978-3-86858-117-1

272 Seiten, Preis: 25,50 EUR

„Verstehen und Helfen“ – der Titel des Buches von Hermann Raabe sei eine Formel für die Bemühungen allerer, die chronisch kranken Menschen in ihrem Leben mit der Krankheit zur Seite stehen möchten. Es wendet sich an Familienangehörige und Freunde, Menschen aus dem sozialen Umfeld der Kranken ebenso wie an Mediziner und medizinisches Fachpersonal. Es will sagen: Wer helfen will, muss die Ängste und Nöte des Kranken verstehen, muss die Signale erkennen, die er in seiner beson-

deren, sich immer wieder neu darstellenden psychischen Situation vermittelt. Das richtige Verstehen und Bewerten dieser Signale öffnet Tore zu einer förderlichen Kommunikation und zur Wegfindung. Die Fähigkeit dieses Verstehens und Kommunizierens ist eine wesentliche Voraussetzung für das Entstehen einer dauerhaften Partnerschaftlichkeit zwischen Helfer und Hilfebedürftigen. Entsteht eine solche Partnerschaftlichkeit zwischen dem Arzt und seinem Patienten, so ist der Weg zu einer erfolgreichen Behandlung geebnet.

Dr. Raabe legt uns kein Buch vor, das aus theoretischen Überlegungen entstand. Seine Erkenntnisse und Aussagen sind vielmehr Ergebnis einer selbst gelebten Krankheitsbewältigung einerseits und eines erfolgreich praktizierten Arztlebens andererseits. In seiner Person vereinen sich diese beiden Perspektiven auf das Leben

mit einer chronischen Erkrankung. Daraus erwächst der besondere Wert des Buches.

Obwohl allgemeinverständlich geschrieben, ist das Buch doch wissenschaftlich aufgebaut. Systematisch gegliedert und mit einer Vielzahl von Zitaten einschlägiger Literatur ist es wertvoll für jeden, der den aktuellen Stand der Medizin und der Psychologie erfahren und für sich nutzbar machen möchte.

Der Untertitel des Buches verrät uns, dass das Leben mit Diabetes im Mittelpunkt steht. Das Geschriebene gilt aber nicht nur für diese, sondern ebenso für alle chronischen Krankheiten. Auch aus diesem Grunde ist es jedem interessierten Leser sehr zu empfehlen.

Dr. rer. nat. habil. Rainer König, Macher